

Pressemitteilung

02.12.2020

Usedom: Baustart für das Bernsteinquartier

Bonava plant 71 Ferienwohnungen und 19 Ferienhäuser / erste Gäste könnten Anfang 2022 einziehen / Gesamtfertigstellung 2023

Loddin-Kölpinsee. Der Projektentwickler Bonava startete in dieser Woche die Bauarbeiten für ein neues Ferienquartier im Ostseebad Loddin-Kölpinsee auf Usedom. Unter dem Namen Bernsteinquartier entsteht bis 2023 ein Ensemble aus 71 Ferienwohnungen sowie 19 Ferienhäusern.

Der entsprechende Bebauungsplan stammt bereits aus dem Jahr 2000, war bislang jedoch nicht umgesetzt worden. Nun übernimmt Bonava und verleiht den Plänen neuen Schwung. „Die ersten Baugruben werden noch im Dezember ausgehoben. Bereits Ende kommenden Jahres wollen wir die ersten Wohnungen und Häuser für die Vermietung übergeben. Bis spätestens 2023 wird das gesamte Bernsteinquartier fertig sein“, beschreibt Bonava-Projektleiter Dominik Weiß den aktuellen Zeitplan.

Größere Einschränkungen durch die anhaltende Covid-19-Pandemie befürchtet der Projektleiter vorerst nicht: „Wir haben für unsere Kollegen auf den Baustellen einige Verhaltensregeln aufgestellt und richten uns dabei ganz nach den AHA+L-Empfehlungen des RKI.“ So sollen beispielsweise Fahrgemeinschaften vermieden werden, Besprechungen im Freien stattfinden und Pausenzeiten nur versetzt genutzt werden. „Wir sind froh, dass die Arbeiten auch in diesen besonderen Zeiten laufen können und gehen davon aus, dass dies weiterhin so bleibt. Die ersten Urlaubsgäste werden voraussichtlich schon Anfang 2022 einziehen können“, zeigt sich Dominik Weiß zuversichtlich.

Die geplanten Ferienwohnungen verteilen sich auf insgesamt sechs Mehrfamilienhäuser und verfügen alle über einen eigenen Balkon. Die Wohnfläche der Zwei- und Dreizimmerwohnungen variiert dabei von knapp 57 bis zu 87 Quadratmetern. 19 kleinere Reihenhäuser mit jeweils rund 95 Quadratmetern Wohnfläche und einer großen Sonnenterrasse komplettieren das Ensemble. Treffpunkt der Ferienfamilien soll eine großzügig angelegte Grünanlage inmitten des Wohnquartiers werden. Pkw parken derweil in den quartierseigenen Tiefgaragen oder im Außenbereich der Häuser.

Nähere Details zu Grundrissen und Ausstattung der noch verfügbaren Ferienimmobilien in Loddin-Kölpinsee erhalten Interessenten jeden Sonntag und Mittwoch von 10 bis 13 Uhr im

Bonava Deutschland GmbH

Am Nordstern 1, 15517 Fürstenwalde. info@bonava.de, bonava.de

Amtsgericht Frankfurt (Oder), HRB 8906 FF, Sitz Fürstenwalde/Spree. USt-IdNr. DE171036846

Svenska Handelsbanken, BIC HANDEFFXXX, IBAN DE03 5142 0600 0010 8200 09

Geschäftsführer: Sabine Helterhoff, Andreas Fohrenkamm. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joachim Hallengren



Infobüro direkt vor Ort an der Sandstraße Ecke Goethestraße oder auch jederzeit online unter bonava.de/ostsee-loddin.

„Wir sind als Projektentwickler schon seit vielen Jahren an der Ostseeküste aktiv, aber einen solchen Nachfrageboom wie während der Sommermonate haben wir bislang noch nicht erlebt. Auch die ersten Wohnungen und Häuser im Bernsteinquartier wurden sofort mit Eröffnung des Infobüros reserviert“, verrät der Projektleiter.

Für Bonava ist das Bernsteinquartier nicht das einzige Bauvorhaben auf Usedom. Weitere Ferienhäuser und Wohnungen des deutsch-schwedischen Projektentwicklers entstehen derzeit auch in Zirchow auf der Südseite der Insel.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation
christian.koehn@bonava.com
Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Seit den 1930er Jahren schafft Bonava Menschen ein neues Zuhause und ein Wohnumfeld zum Wohlfühlen. Heute beschäftigt Bonava 2.300 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Deutschland, Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2019 auf 1,5 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2019 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.843 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 601 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa kürte Bonava 2020 zum achten Mal in Folge zum aktivsten Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.